

Dresdner
PHILHARMONIE

Donnerstag, den 3. Februar 1949, 18.30 Uhr

4. AUSSERORDENTLICHES KONZERT

Dirigent: **Prof. Dr. Hermann Scherchen, Zürich, a. G.**

JOHANN SEBASTIAN BACH

Die Kunst der Fuge

(Fassung: Roger Vuataz)

- ERSTER TEIL:**
- a) Einfache Fuge (vierstimmig)
 - b) Gegenfuge (vierstimmig) oder Fugen,
in denen die Antwort die umgekehrte Form des Themas darstellt
 - c) Doppel- und Tripelfugen
oder Fugen mit zwei oder drei Themen

- ZWEITER TEIL:**
- d) Kanonierte Fugen (zweistimmig)
 - e) Fugen „im Spiegel“
 - f) Quadrupelfuge (vierstimmig)
 - g) Ergänzung: Variierter Choral: „Vor deinen Thron tret ich hiermit“

VORANZEIGE: 5. Außerordentliches Konzert am 24. Februar 1949
Prof. Hermann Abendroth, Weimar, dirigiert Werke
von Gerster, Pfitzner, Strauß und Beethoven

FESTSAAL DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM